

Gefährliche Standbohrmaschine

1. Warum könnte ich mich an der Standbohrmaschine schwer verletzen?

Das rotierende Werkzeug sowie die Spindel mit dem Bohrfutter könnten meine Kleidung, Handschuhe, Uhren, Schmuck oder lange Haare einziehen und mir damit schwere Verletzungen wie Brüche, Ausrenkungen oder Abtrennungen von Gliedmaßen zufügen.

2. Welche Gefährdungen sind an der Standbohrmaschine offensichtlich?

Offensichtlich sind die mechanischen Gefährdungen wie die Gefahr des Eingezogenwerdens, die Schnittgefahr an Spänen sowie die Gefahr für die Augen durch Späne.

3. Welche Gefährdungen, die nicht offensichtlich sind, kenne ich?

Nicht auf den ersten Blick erkennbar sind zum Beispiel die Gefährdung der Augen durch abbrechende Bohrer oder berstende Teile, die Gefährdung durch das mitgerissene Werkstück, die Gefährdung durch Schmier- und Kühlschmiermittel für die Haut, die elektrische Gefährdung an der Maschine sowie die Gefährdung durch Lärm.

4. Was kann ich gegen diese Unfallgefahren tun?

Die Unfallgefahren werden deutlich geringer, wenn ich nur mit intakten Maschinen, Werkzeugen und Spannmitteln arbeite und wenn ich die Hinweise aus der Betriebsanweisung und der betrieblichen Unterweisung genau einhalte.